



Politik Pur: Grillen mit Jugendlichen und regionalen Politikerinnen und Politikern voller Erfolg

Aachen, 08.09.2017. Dienstagabend hat die Politikveranstaltung „Politik Pur“ des Bundes deutscher katholischer Jugend (BDKJ) in der Jugendbildungsstätte Rolleferberg stattgefunden. 15 Politikerinnen und Politiker aus der Region und über 60 Jugendliche kamen zum gemeinsamen Grillen zusammen, um über aktuelle Themen zu diskutieren. Die Veranstaltung war gleichzeitig der Abschluss der Aktion „Zukunftszeit“.

Unter dem Motto „Wir grillen bunt“ trafen sich Politikerinnen und Politiker aus CDU, SPD, FDP, B90/Die Grünen und den Linken mit Jugendlichen aus den Verbänden der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG), der Christlichen Arbeiterjugend (CAJ), der Kolpingjugend, der Katholischen jungen Gemeinde (KjG), der Jugendverbände der Gemeinschaften Christlichen Lebens (J-GCL), der Katholischen Studierenden Jugend (KSJ), der Pfadfinderinnenschaft St. Georg (PSG) und der Malteser Jugend (MJ) sowie weiteren politisch interessierten jungen Menschen.

Bereits kurz nach Beginn der Veranstaltung waren die Jugendlichen und die Vertreterinnen und Vertreter der Parteien in tiefe Gespräche versunken. Unter anderem ging es um die Integrations- und Asylpolitik, Studiengebühren, die Ehe für alle und eine Wahlalterabsenkung.

Neben den individuellen Gesprächen konnten die Teilnehmer am Ende der Veranstaltung wählen, welche Partei sie in den Bundestag schicken würden. Das Ergebnis der Testwahl: 35,85% der Stimmen konnte die SPD für sich gewinnen, zweitstärkste Partei waren B90/Die Grünen mit 26,41%. Darauf folgten die CDU mit 15,09%, die FDP mit 11,32% und die Linke mit 9,43%. Gesa Zollinger, Vorstandsvorsitzende des BDKJ Aachen über das „Politik Pur“-Grillen: „Eine gelungene Veranstaltung. Hier konnten die Jugendlichen ihre Fragen in einem ungezwungenen Rahmen stellen. Die Vertreterinnen und Vertreter aus der Politik und die jungen Erwachsenen konnten wirklich miteinander sprechen und Ideen austauschen. In einem anderen Format, beispielsweise einem Speed-Dating, bei dem alle eine begrenzte Redezeit gehabt hätten, wären tiefergehende Gespräche nicht möglich gewesen.“ Auch die Vertreterinnen und Vertreter aus der Politik waren begeistert. „Das war ein tolles Format mit viel Raum für Diskussionen und Kreativität“, so Katrin Feldmann in den Facebook Kommentaren.

Der BDKJ führte außerdem die Aktion „Zukunftszeitversprechen“ durch. Die Teilnehmer der Veranstaltung konnten ihre Versprechen an die Zukunft auf Plakaten festhalten. Das bildete den diözesanen Abschluss der bundesweiten Aktion „Zukunftszeit“. Sie hatte das Ziel, 35.000 Stunden zu sammeln, in denen sich Jugendliche mit dem Thema gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit auseinandersetzen. Mittlerweile sind Bundesweit über 160.000 Stunden gesammelt worden. Am Sonntag, 17. September, findet die offizielle Abschlussveranstaltung in Berlin statt.

Der BDKJ-Diözesanverband Aachen ist der Dachverband der katholischen Jugendverbände im Bistum Aachen. Dort vertritt er die Interessen von 11 Mitgliedsverbänden mit rund 42.500 Kindern und Jugendlichen.
Weitere Informationen über den BDKJ und seine Mitgliedsverbände finden Sie unter www.bdkj-aachen.de.